KEMPERDUR HB
Dickbeschichtung



Einsatzgebiete

- Bei Neubau und Instandsetzungen
- Auf KEMPEROL 1K-PUR Abdichtung
- Auf KEMPEROL 2K-PUR Abdichtung
- Zum Beschichten und zur dekorativen Gestaltung von:
  - Balkonen und Terrassen
  - Wegen, Gängen, Laubengängen, Treppenhäusern
  - Böden von Wintergärten, Verkaufsflächen
  - Hallen, Kellerräumen, etc.
- Als Beschichtung für Beton- und Estrichflächen im Innen- und Außenbereich

Merkmale

- Homogen
- UV-beständig
- Dekorativ
- Lichtecht
- Lösemittelfrei
- 3-komponentig
- Hoher Verschleißschutz
- Beständig gegen Flugfeuer und strahlende Wärme nach DIN EN 13501–5
- Harzbasis: Polyurethanharz
- Spezielle KEMPERDUR Quarzmischung als Komponente C

Liefergrößen

15 kg Dreikomponentigen-Arbeitspack

Lagerung

Kühl, frostfrei, trocken und ungeöffnet lagerfähig. Mindestens haltbar siehe Gebindeetikett.

Verbrauch

Je nach Beschaffenheit des Untergrundes: mind. 6 kg/m² bei einer Schichtstärke von ca. 3 mm.

Senkrechte Flächen: KEMPERDUR HB Dickbeschichtung ohne die Quarzsandmischung oder KEMPERDUR Deko 2K verwenden. Beachten Sie das technische Merkblatt von KEMPERDUR Deko 2K!

Eigenschaften

Form	Komp. A flüssig
	Komp. B flüssig
	Komp. C körnig
Farbe	lichtgrau
Verarbeitungszeit*	ca. 30 min
Regenfest nach*	ca. 5 h
Begehbar nach*	ca. 24 h
Ausgehärtet nach*	ca. 3-7 d
Weiterbeschichtbar nach*	ca. 24 h

* Messungen bei 23 °C - 50 % rel. Feuchte. Durch Witterungseinflüsse wie Wind, Luftfeuchte und Temperatur werden die angegebenen Werte verändert.

CE-Kennzeichnung

Komponente zu	ETA 03/0043
	ETA 03/0044

Verarbeitung

Untergrundvorbereitung

Der Beton oder Estrich muss trocken (Restfeuchte in Beton in den oberen 2 cm < 5 %) und frei von losen und trennenden Bestandteilen sein. Bituminöse Abdichtungen und Spachtelmassen sind vor der Abdichtung bzw. Beschichtung vollständig zu entfernen. Der Untergrund ist so vorzubereiten, dass eine Haftzugfestigkeit im Mittel von > 1,0 N/mm² und der kleinste Einzelwert > 0,8 N/mm² erreicht wird. Die Ebenheitstoleranzen nach DIN 18202 sind zu beachten. Schwindrisse

sind zu verschließen. Bei Beschichtung einer Abdichtung muss diese vollflächig haftend sein, Lufteinschlüsse und Fehlstellen sind auszubessern.

Bei Einsatz der Beschichtung ohne Abdichtung auf Beton- und Estrichflächen im Innen- und Außenbereich ist mit KEMPERTEC EP5-Grundierung zu grundieren.

Voraussetzung für die Beschichtungsarbeit

Beschichten nur bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen von > +5 °C.

Die maximale Verarbeitungstemperatur beträgt 30 °C.

Material 24h vor Gebrauch bei Temperaturen zwischen +10 °C und +30 °C akklimatisieren.

Die Viskosität nimmt bei fallender Temperatur zu.

Bei Ausführung muss die Oberflächentemperatur 3 K über dem Taupunkt liegen.

Bei Unterschreitung des Taupunktes kann sich auf der zu bearbeitenden Oberfläche ein trennend wirkender Feuchtigkeitsfilm bilden (DIN 4108 - 5 Tab.1).

Hohe Luftfeuchtigkeit (> 80 %) kann einen Einfluss auf die Oberflächenstruktur haben.

- Luftfeuchtigkeit: < 80 %
- Untergrundtemperatur > 3K über Taupunkt
- Lufttemperatur > 5 °C
- Schwindfugen und Schwindrisse sind zuverschließen
- KEMPEROL 1K-PUR Abdichtung muss mind. 7 Tage ausgehärtet und vollflächig haftend sein; Lufteinschlüsse und Fehlstellen sind vor der Weiterbeschichtung auszubessern.
- KEMPEROL 2K-PUR Abdichtung muss mind. 24 Std. ausgehärtet und vollflächig haftend sein; Lufteinschlüsse und Fehlstellen sind vor der Weiterbeschichtung auszubessern.
- Als Randabschluss kann ein vollflächig verklebtes 2 mm Profil werden.

Für einen ebenen Untergrund empfiehlt es sich, die KEMPEROL Abdichtungen in Kombination mit der KEMCO RS Streifenarmierung auf Stoß zu verlegen.

Mischen (für waagerechte Flächen, max. 2% Gefälle)

Komponente A aufrühren, Komponente B hinzugeben und mit einem langsam laufenden Rührwerk mischen, anschließend Komponente C hinzugeben und mit dem langsam laufenden Rührwerk mischen, umtopfen und erneut mischen. Bei geringerem Gefälle und/oder niedrigen Temperaturen kann die Komponente C um 10 % bis 20 % reduziert werden.

Auftragen

Die arbeitsfertige Mischung ist auf der zu beschichtenden Fläche mit einem Dreieckszahnspachtel mit Spitzzahnung zu verteilen, mit einer Glättkelle abzuziehen und sofort mit einer Stachelwalze zu entlüften. In die so hergestellte Beschichtung sind innerhalb der Verarbeitungszeit die KEMPERDUR CS Microchips oder KEMPERDUR CL Chips gleichmäßig mit der Chipsblaspistole einzublasen oder von Hand einzuwerfen.

PSA

Die persönliche Schutzausrüstung ist zu tragen.

Wir empfehlen einen auf den Arbeitsplatz zugeschnitten Hand- und Hautschutzplan. Reinigen der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit KEMCO MEK Reinigungsmittel.

Anmerkung

Beachten Sie folgende Technik Informationen:

- TI 24 - Reinigung und Pflege
- TI 29 - Rutschfestigkeit

Wichtige Hinweise

Frische Beschichtungen sind über einen Zeitraum von 5 Std. vor direkter Einwirkung von Verunreinigungen, Feuchtigkeit und Nässe zu schützen.

Die Sicherheitsdatenblätter, die Kennzeichnung der Gebinde, die Gefahrenhinweise und die Sicherheitsratschläge auf den Gebinden sind bei Transport, Lagerung und Verarbeitung zu beachten. Bei der Verarbeitung sind die Merkblätter der BG-Chemie zu beachten.

Nicht in Gewässer, Abwässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

Je nach Beschaffenheit des Untergrundes können nach der Beschichtung Unebenheiten und Überlappungen sichtbar bleiben. Vermeidbar ist dies durch einen einzukalkulierenden Mehrverbrauch der Beschichtung.

Bitte beachten Sie, dass einige Medien (z. B. Rost, Kupfer, Blütenblätter, Rotwein, etc.) aufgrund enthaltener Farbstoffe oder Alterungsschutzmittel (z. B. in Gummireifen) dauerhafte Verfärbungen hervorrufen können, die die Schutzfunktion des Flüssigkunststoffs aber nicht beeinträchtigen.

Nutzbeläge unterliegen einer mechanischen Beanspruchung und bedürfen daher einer regelmäßigen Inspektion/Wartung. Je nach festgestelltem Abnutzungsgrad kann ein Nacharbeiten erforderlich sein.

Entsorgung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Weitere Hinweise zur Entsorgung sind den jeweiligen Sicherheitsdatenblättern, Abschnitt 13, zu entnehmen.

GISCODE

PU40

Allgemeine Hinweise

Zeitangaben verkürzen sich bei höheren und verlängern sich bei niedrigeren Umgebungs- und Untergrundtemperaturen.

Den Produkten von KEMPER SYSTEM dürfen keine systemfremden Stoffe zugemischt werden.

Nur zur gewerblichen Nutzung.

Unsere technischen Merkblätter / Technik Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung geben jeweils nur den aktuellen Wissensstand in unserem Unternehmen und die Erfahrung mit unseren Produkten wieder. Mit jeder Neuauflage verliert die jeweils vorhergehende technische Information ihre Gültigkeit. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie stets das aktuelle Merkblatt zur Hand haben. Die jeweils neuste Fassung ist auf kemperol.de unter Medien > Downloads abrufbar. Bei An- und Verwendung unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende, objektbezogene, qualifizierte Überprüfung erforderlich, ob das jeweilige Produkt und/oder die Anwendungstechnik den spezifischen Erfordernissen und Zwecken genügt. Wir haften lediglich für die Mangelfreiheit unserer Produkte, dies allerdings auch nur, wenn unser jeweiliges Produkt entsprechend unseren Verarbeitungsrichtlinien in den technischen Merkblättern eingesetzt und verarbeitet worden ist. Die sach- und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte fällt daher ausschließlich in den Haftungs- und Verantwortungsbereich des Anwenders (Verarbeiters). Der Verkauf unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Ausgegeben: Vellmar, 2026-05-27